

# Die Herausforderungen für Schweizer Stromunternehmen

ALPIQ

Michael Wider, ALPIQ Holding Ltd.  
Hotel Schweizerhof Bern, 3. Juli 2019



# "Strommärkte"

## Ein Irrsal und Wirrsal.

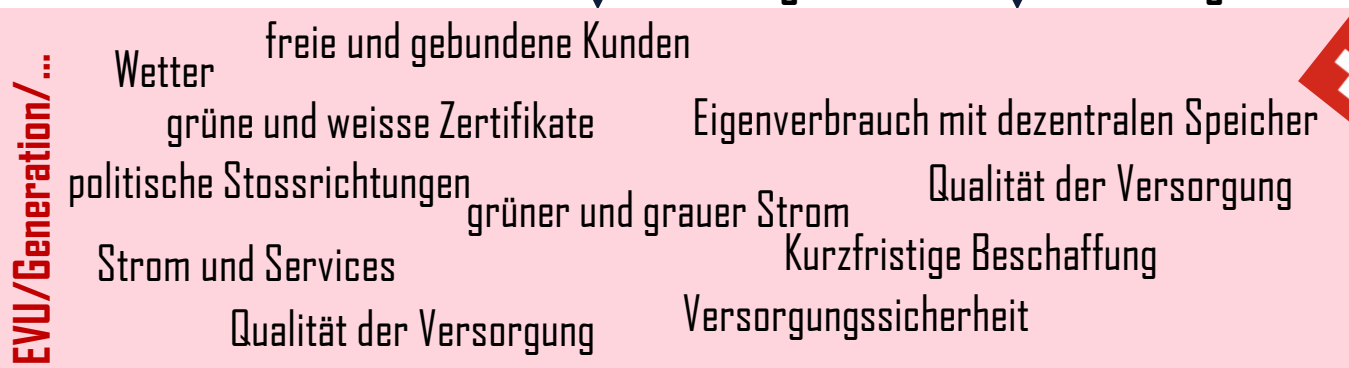
### Nachfrage-Angebot Logik Wholesale



### Preistreiber

- Weltmarktpreise für Gas, Treibstoff, Kohle
- Merit-Order
- Subventionen, Lenkungs- und Steuerungsmassnahmen
- Ausgestaltung der Kapazitätsmechanismen
- Politische Entscheidungen
- Regulatorische Rahmenbedingungen und Eingriffe
- Investitionszyklen

### Nachfrage-Angebot Logik CH-Retail



### Preistreiber

- Verbraucherbedürfnisse
- Verbraucherprofile
- Orientierung Grosshandelspreise für freie Kunden
- Regulierung für gebundene Kunden

# Paradoxon Strom: Homogenes Produkt, unterschiedliche Behandlung.

---

## 1. Umfeld in der Schweiz ist hybrid

- Grundsatzentscheid ist von Nöten
  - Dreieck Klima – Versorgungssicherheit – Markt
- Ausgestaltung des Marktdesigns

## 2. Preistreiber im Wholesalemart und Retailmarkt für Produzenten und EVU sind verschieden

- Wholesale geprägt von kaum beeinflussbaren Faktoren
- Retailmarkt determiniert durch Kundenbedürfnisse

# Das Dilemma: Markt oder Regulierung ?

---

1. Gleiche Regeln für alle Beteiligten
2. Erneuerbare Energien, neue Technologien und den bestehende Kraftwerkspark müssen sich gegenseitig ergänzen
3. Zuverlässige Anreize für langfristig ausgerichtete Investitionen (Markt und Regulierung)
4. Die Entscheidung für den Markt oder für die Regulierung liegt schlussendlich bei der Politik, muss aber getroffen werden